Beilage auf Seite 220 166 / 164

2.Februar 193[illegible]

An den Zentralsekretär der Gesellschaft schweiz.Maler,Bildhauer und Architekten, Herrn A.Détraz, 10,Avenue des Alpes,Neuenburg.

Sehr geehrter Herr,

Wir senden Ihnen beiliegend unsere Vorschlagsliste für die Einladungen zur Vernissage der Ausstellung der GSMBUA am 15.Februar nachmittags 3 Uhr, und bitten Sie, uns wissen zu lassen, an welche Adressen Sie die Karten direkt versenden und welche wir zu übernehmen haben. Ich denke vor allem : Vereinigung Zürcher Kunstfreunde, Vereinigung für zeichnende Kunst, Ehrenmitglieder, Vizepräsident, Quästor und Kommissionspräsidenten der Zürcher Kunstgesellschaft, sowie Presse Zürich. Für diese Gruppen haben wir das Adressenmaterial ohne weiteres bereit und könnten die Karten einfach einstecken. Es würde sich im ganzen um 130-140 Karten handeln.

Wegen des Taggeldes der Jurymitglieder haben wir die Rechnung der letzten Ausstellung nachgesehen und nochmal mit Herrn Righini gesprochen. Ausbezahlt werden für jeden ganzen Tag Fr.35,- für angebrochene Tage, das heisst Herreise mit Uebernachten und Aufenthalt am Vormitteg zur Abreise, wenn am Vorabend die Juryarbeiten zu spät abgeschlossen worden sind, als dass die Abreise noch möglich gewesen wäre, die Hälfte von Fr.35.-, dazu die Vergütung der Eisenbahnfahrt dritter Klasse. Für die Bestreitung der übrigen Auslagen (Hotelrechnung u.a.) wird das erwähnte Taggeld ausgerichtet.

Den irrtümlich uns zugestellten Durchschlag Ihres Briefes vom 31. Januar an das Zürcher Kunsthaus senden wir Ihnen beiliegend zurück